

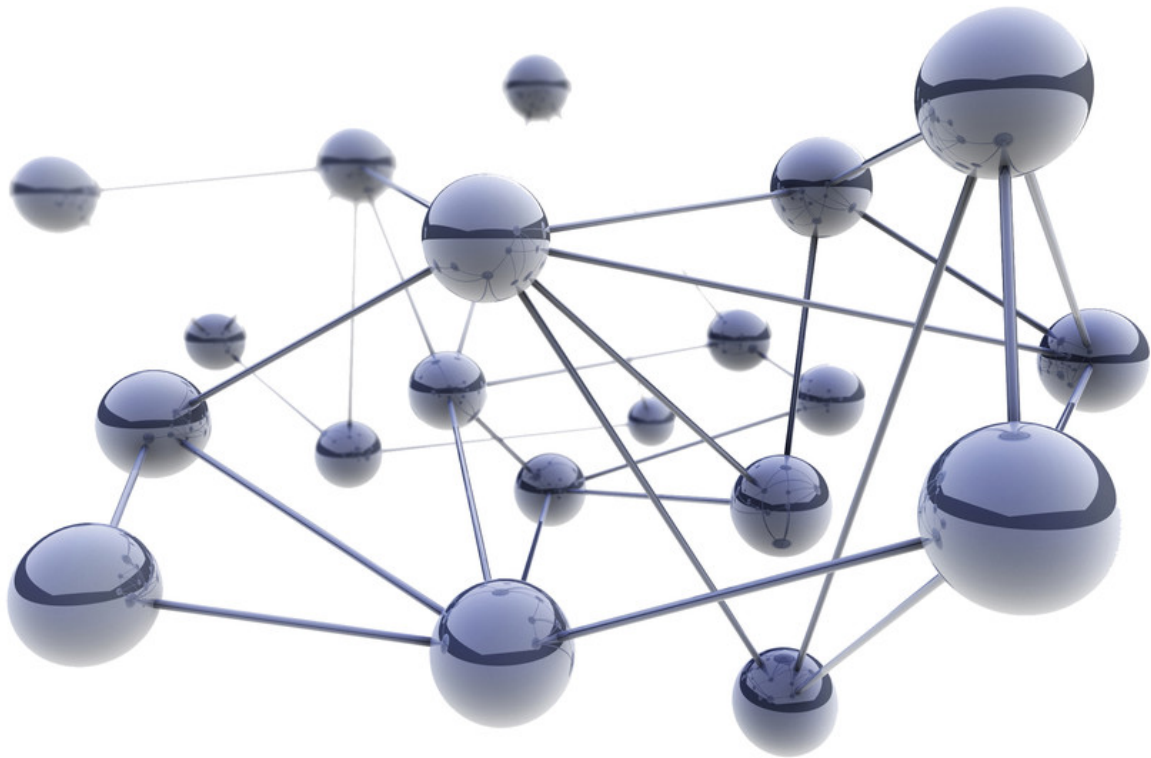


Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-
Württemberg

📅 23.03.2020

INTELLIGENTE NETZE

Umweltministerium fördert Smart Grids- Plattform Baden-Württemberg e. V. mit knapp 1,4 Millionen Euro



📷 © Parris Cope/fotolia.com

Ministerialdirektor Helfried Meinel: „Wir wollen unsere
Technologieführerschaft beim Ausbau der intelligenten
Netze festigen.“

Der Amtschef im Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft, Ministerialdirektor Helfried Meinel, hat dem Verein Smart Grids-Plattform Baden-Württemberg e. V. heute (23.03.) in einer

Videokonferenz virtuell zwei Förderbescheide in Höhe von insgesamt knapp 1,4 Millionen Euro übergeben. Mit dem Geld wird der Verein über eine Laufzeit von drei Jahren und neun Monaten hinweg neue Themenschwerpunkte aufbauen. Außerdem soll eine Kompetenzstelle Smarte Quartiere eingerichtet werden.

Im Fokus: Smart Meter – Smarte Quartiere – Elektromobilität

„Ziel der Plattform war und ist es, den Aufbau intelligenter Netze im Land sichtbar voranzutreiben“, sagte Meinel. „Wir sind hier schon gut aufgestellt. Nun sollen verstärkt weitere Sektoren miteinbezogen werden. Einer der Themenschwerpunkte der kommenden Jahre wird der Smart Meter Rollout sein.“ Dabei gehe es darum, Konfliktpotenziale bei der Digitalisierung der Netzendpunkte zu minimieren und zugleich Chancen für die Akteure in Baden-Württemberg aufzuzeigen.

Darüber hinaus wird die Smart Grids-Plattform den Fokus ihrer Arbeit in der nächsten Zeit auf innovative Quartierskonzepte und den Hochlauf der Elektromobilität richten. „Mit einer intelligenten Verknüpfung der Sektoren Strom, Gas, Wärme und Mobilität lassen sich vor Ort Effizienzpotenziale heben und regenerative Energiequellen stärken“, ist der Amtschef im Umweltministerium überzeugt. „Wie das geht? Das wird uns die Smart Grids-Plattform aufzeigen.“ Auch werde sie einen wichtigen Beitrag zu einem ökonomisch und soziologisch sinnvollen Aufbau der Ladeinfrastruktur im Land leisten, ergänzte Helfried Meinel.

Ergänzende Informationen

Die Smart Grids-Plattform Baden-Württemberg e. V. versteht sich als branchen- und verbandsübergreifender Initiator und Moderator bei der Verknüpfung der Energienetze mit der begleitenden Kommunikationsinfrastruktur. Die 76 Mitglieder des Vereins wollen mit der flächendeckenden Einführung von Smart Grids die effiziente Einbindung erneuerbarer Energien ermöglichen, so dass eine klimafreundliche, weitgehend auf erneuerbaren Energien beruhende Energieversorgung bis 2050 möglich wird.

[Smart Grids](#)